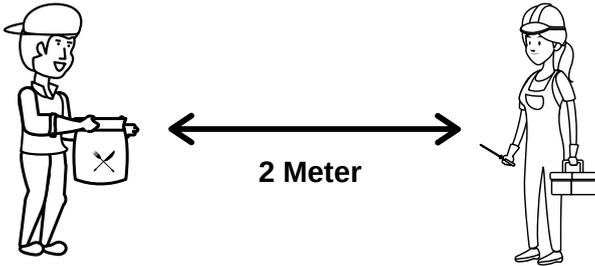


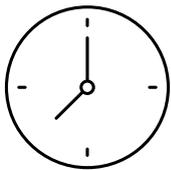
COVID-19 UND DIE GESUNDHEIT UND SICHERHEIT DER ARBEITNEHMER



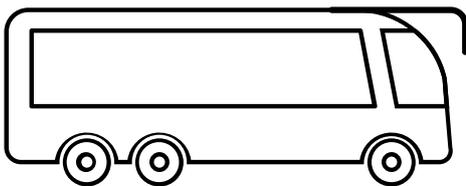
In vielen Ländern gelten die Lebensmittel- und Getränkeproduktion und die Landwirtschaft als "systemrelevant", d.h. die Beschäftigten müssen weiter arbeiten. Arbeitgeber müssen die Gesundheit und Sicherheit dieser systemrelevanten ArbeitnehmerInnen schützen. Sie sollten über Protokolle verfügen und diese Protokolle müssen umgesetzt werden. Eure Gewerkschaft sollte sicherstellen, dass die folgenden Maßnahmen gelten.*



Vergrößerung des Abstands zwischen Beschäftigten auf 2 Meter durch Umgestaltung der Arbeitsbereiche; Reduktion der Mitarbeiterzahl an Produktionslinien und/oder Verlangsamung der Bandgeschwindigkeit.



Staffelung der Mahlzeiten & Ruhepausen und Verfügbarmachung zusätzlicher Räume/Bereiche für Mahlzeiten und Pausen, um die Abstände zwischen Arbeitnehmern zu vergrößern.



Transportmöglichkeiten für Beschäftigte organisieren, damit sie nicht in vollen Bussen oder Vans zur und von der Arbeit fahren müssen. Fahrgemeinschaften sind keine Lösung – der Abstand muss eingehalten werden.

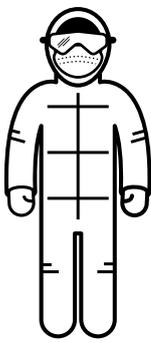


Reduktion der Teilnehmerzahl bei jeder Art von Sitzung, einschließlich der Beratungen durch die Gewerkschaft, um 2 Meter Abstand einzuhalten.



Um die Ausbreitung des Virus einzuschränken, sollten alle, die von daheim arbeiten können, das während der COVID-19-Pandemie tun.

***Schutzmaßnahmen sollten für alle vor Ort befindlichen Arbeitnehmer gelten, einschließlich der nicht Festangestellten**



Geeignete persönliche Schutzausrüstung (PPE) muss zu jeder Zeit verfügbar sein, wenn die Abstände nicht aufrechterhalten werden können.

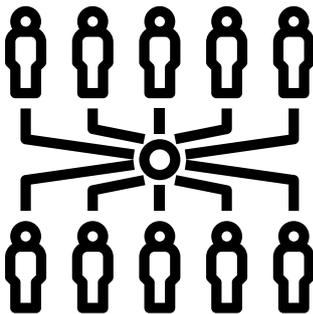
Man kann Virusträger sein, ohne irgendwelche Symptome zu spüren, und es trotzdem an andere weiter verbreiten.



Stationen zum Händewaschen und Desinfizieren müssen leicht erreichbar sein, und mehr Pausen, um sich die Hände zu waschen, sollten Teil der Arbeitsroutine sein. Die Arbeitnehmer vor Ort müssen zu jeder Zeit Zugang zu Trinkwasser haben.

Regelmäßige gründliche Desinfektion des Arbeitsplatzes, einschließlich der Pausen- und Essräume ist wesentlich.

Ebenfalls sollte Fiebermessen bei Personen durchgeführt werden, die den Betrieb/Standort betreten.



Mitteilungen zu den Arbeitsplatzprotokollen müssen regelmäßig in den Sprachen erfolgen, die alle Beschäftigten verstehen; diese sind auch am schwarzen Brett anzubringen.

Protokolle sollten an alle Kunden und Zulieferer kommuniziert werden.



Beschäftigte sollten daheim bleiben, wenn sie sich krank fühlen. In einer Pandemie ist das wichtiger als unter normalen Umständen. Bezahlter Krankenurlaub ist daher wesentlich.

VORSICHTSMASSNAHMEN IM ALLTAG



Wascht eure Hände



Berührt euer Gesicht nicht



Vermeidet Kontakt mit Menschen, die krank sind

COVID-19 macht keine Unterschiede. Menschen jeden Alters, jeder Staatsangehörigkeit, jeder Ethnie können sich mit COVID-19 infizieren.